Wiener Rathaus Correspondenz
I. Kunst Rathaus Tel. 16472
Herausgeber Dr. Karl Leop. Rechtsanw. R. Sigl
14. Jahrgang. Wien, 23. Juli 1904

Vega-Denkmal: Der Stadtrat hat auf einen Antrag des St.R. Tomola dem Antrage des Comités zur Errichtung eines Vega-Denkmales in Laibach zur Subventionierung dieses Vorhabens einen einmaligen Beitrag von 100 Kr. für diesen Zweck bewilligt.

Ferienkolonien auf einem Gute des Erzherzogs Otto. Der humanitäre Verein „Edelweiß" in Meidling, namentlich „die Gaudenzdorfer" hat heuer 10 armen Kindern Knaben des Meidlinger Bezirkes den seiner Obsorge auf Schloß Trofaiach in die Ferienkolonie entsendet, wo sie sich unter der aufopfernden Leitung des dortigen Oberlehrers Stadler befinden. Erzherzog Otto hat in hochherziger Weise für Erholungszwecke einen Teil des sogenannten Schloßparkes zu Schloß auf die Dauer des Sommers unentgeltlich zum Spielplatz benützt werden dürfen. Der Obmann des Vereines St.R. Busch begleitete gemeinsam mit dem Vorstandsmitgliede Hr. Linder letzten Samstag selbst auf Schloß Trofaiach, um persönlich dem Erzherzoge den aufrichtigsten Dank des Vereins auszusprechen für das große Wohlwollen, das Se. Kaiserl. Hoheit den armen Knaben und dem Wirken des Vereines entgegenbringt.

Städtische Straßenbahnen. Auf einen Antrag des St.R. Schreiner beschließt der Stadtrat in seiner letzten Sitzung, die Linien zwischen II und III gelegen der Linienzüge Hauptstraße und Donaukanal dergestalt zu regeln, daß die Linienzüge, welche jetzt [redacted] Linie des Landstraßer Gürtels bis an den Donaukanal führt in der Linienführung Hauptstraße bis zur Einmündung der Gestettengasse verbleiben und sodann entlang der Linie Gestettengasse-Schlachthausgasse auf diese Straße entlang zur Linie Hochstraßbrücke verlegt wird. Durch diese Verfügung wird an dem Zustande der Straßenbahnlinien Linienzug-Linienzug-Hauptstraße-Rennweg nichts geändert, da die gleiche Linie wie bisher bei der Haltestelle Gestettengasse enden wird. Dagegen fällt die ganze neu zu verbindende Linie von der Gestettengasse bis zum städt. Gaswerk in die 3. Zone.

Neue Straßennamen. Auf einen Antrag des St.R. Grünbeck beschließt der Stadtrat den Teil der Herzlgasse in der 2. Bezirk, der zwischen dem Betriebsbahnhof der städt. Straßenbahnen und der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn liegt nach dem Dichter Friedrich Ludwig Halirsch (1802–1852) „Halirschgasse" und den Teil der Rotenhofgasse der zwischen Taborstraße und der Vorortelinie der Wr. Stadtbahn liegt, nach dem Dichter Fercher von Steinwand (1823–1902) in „Fercherstraße" umzubenennen.

Stadtratsitzungen. Infolge Einlangens von Geschäftsstücken hat der Stadtrat seine Sitzungen Donnerstag nachmittags 10 Uhr ~~früh~~ nachmittags 4 Uhr und Freitag vormittags 10 Uhr ab.

Aus dem Rathause. Der Vorstand des gemeinderätlichen Präsidialbureaus Hofrat Siegel tritt heute seinen mehrwöchentlichen Erholungsurlaub an. In seiner Abwesenheit liegt die Leitung des Präsidialbureaus in den Händen des Präsidialsekretärs Hans Pfeiffer.